



Der Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe (BPS) e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung der etwa 60.000 Männer, die jährlich an Prostatakrebs erkranken, und deren Angehörigen.

Gegründet 2000 gehören dem BPS mittlerweile rund 200 Selbsthilfegruppen in allen Regionen Deutschlands an.

Der BPS ist europaweit die größte und weltweit die zweitgrößte Organisation von und für Prostatakrebspatienten.

Unsere Aufgaben

- » Wir fördern materiell und ideell den Erfahrungsaustausch und die psychosoziale Unterstützung von Betroffenen in unseren Selbsthilfegruppen.
- » Wir informieren in Schrift, Ton und Bild über Diagnose, Therapie und Rehabilitation.
- » Wir beraten in unserer Beratungshotline von „Patient zu Patient“ – unabhängig und kostenlos.
- » Wir vertreten die Patienteninteressen in den Gremien des Gesundheits- und Sozialsystems.

BPS-Geschäftsstelle

Bundesverband
Prostatakrebs Selbsthilfe e. V.
Thomas-Mann-Str. 40
53111 Bonn
Telefon 0228 33889 500
E-Mail: info@prostatakrebs-bps.de
Internet: www.prostatakrebs-bps.de

BPS-Beratungshotline

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 15.00 bis 18.00 Uhr
(gebührenfreie Service-Rufnummer)

Telefon 0800 70 80 123

Für Anrufe aus dem Ausland wurde die gebührenpflichtige Rufnummer +49(0)228-28 645 645 eingerichtet.

Spendenkonto

Sparkasse Hannover
IBAN: DE62 2505 0180 0007 0206 21
BIC: SPKHDE2HXXX

Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e. V.



**Informieren.
Helfen.
Einfluss nehmen.**

Unter Schirmherrschaft
der Stiftung Deutsche Krebshilfe

Prostatakrebs – was nun?

Die Diagnose Prostatakrebs kann große Verunsicherung auslösen. Für die Beantwortung Ihrer Fragen haben Ärzte oft wenig Zeit.

Dabei ist Aufklärung und umfassende Information jetzt besonders wichtig. Erst wenn Sie über genügend Informationen verfügen, können Sie kompetent und eigenverantwortlich bei der Wahl und Gestaltung Ihrer Therapie mitentscheiden.

Wir bieten kostenfrei:

**Infomaterial
Newsletter
BPS-Magazin
Online-Vorträge
Präsenzseminare**

**über 200
Selbsthilfegruppen
deutschlandweit**

Gemeinsam sind wir stärker

Beim Kampf gegen den Krebs können Sie Unterstützung und sozialen Rückhalt gebrauchen. Gespräche mit anderen Betroffenen sind eine große Hilfe.

In einer Selbsthilfegruppe können Sie

- » offen über Ihre Krankheit, Sorgen und Ängste sprechen.
- » sich über Diagnose- oder Therapiemöglichkeiten informieren und Erfahrungen austauschen.
- » psychosoziale Unterstützung finden.
- » Kraft, Zuversicht und Beistand gewinnen.

Suchen Sie den Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe oder möchten Sie eine Selbsthilfegruppe gründen? Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Wir bringen uns ein

Der BPS vertritt die Interessen der an Prostatakrebs erkrankten Männer und ihrer Angehörigen. In den Gremien des Gesundheits- und Sozialwesens arbeiten wir insbesondere für die

- » wissenschaftlich gesicherte Prostatakrebs-Früherkennung als kassenfinanzierte Regelversorgung,
- » Forcierung der Prostatakrebsforschung,
- » wissenschaftliche Bewertung neuer Diagnose- und Behandlungsmethoden und ihre schnelle Aufnahme in die Regelversorgung,
- » Stärkung der Patientenrechte.

**Beratungshotline
Tel. 0800 – 70 80 123
Di, Mi, Do,
15 bis 18 Uhr**

